



Anlage zum Hygienekonzept „Auf einen Blick“ (Gültigkeitsdatum: 23.09.2020)

Halle: Freibühlhalle Hallennummer: 6022  
Name des Vereins: TV Großengstingen Vereinsnummer: 006  
Name des Vereins\*: Vereinsnummer:

\* Falls mehrere Vereine in einer Halle spielen

Name des Hygieneverantwortlichen: Tobias Renz  
E-Mail-Adresse: info@tvgrossengstingen.de  
und/oder Telefonnummer:

#### Dürfen die Duschen genutzt werden?

- ja, für alle Mannschaften und Schiedsrichter  nein  
 nur für die Heimmannschaft  nur für die Gastmannschaft  
 für Schiedsrichter stehen leider keine Duschen zur Verfügung

#### Sind Zuschauer zugelassen?

- ja max. Sitzplatzanzahl:  nein  
 vorerst sind keine Gästefans zugelassen.

Der Heimverein wünscht keinen Seitenwechsel (außer in Spielklassen, in denen dieser zwingend vorgeschrieben ist).

#### Registrierung der Beteiligten und Zuschauer über den QR Code der Handball4all-APP möglich:

- ja  nein [Download hier](#)

Bemerkung (freiwillig): Wir bitten das folgende Übersichtsblatt zu beachten. In diesem werden die Punkte des Hygienekonzeptes für Gastmannschaften kurz zusammengefasst. Ebenfalls ist eine kurze Übersicht der wichtigsten Regeln auf unserer Homepage [www.tvgrossengstingen.de](http://www.tvgrossengstingen.de) einsehbar. Zu beachten ist hier die umbaubedingt geänderte Duschsituation.



## Spiele in der Freibühnhalle

### Auf was muss ich als Auswärtsmannschaft bei einem Spiel in Großengstingen achten?

1. Es gibt für jedes Spiel einen **Coronaverantwortlichen**. Die Anweisungen des Coronaverantwortlichen sind Folge zu leisten.
2. Die Spiele in der Freibühnhalle werden **ohne Zuschauer** ausgetragen. Es dürfen daher keine Eltern, Fans usw. mitgebracht werden.
3. Die Halle darf erst **40 Minuten vor Anpfiff** betreten werden und muss **spätestens 20 Minuten nach Abpfiff** wieder verlassen werden.
4. Es werden von allen Personen die sich in der Halle aufhalten die **Persönlichen Daten aufgenommen** und zum Zwecke der Rückverfolgung von Infektionsketten bis zu 4 Wochen gespeichert. Hierfür ist die beigelegte Anwesenheitsliste auszufüllen und dem Coronaverantwortlichen zu übergeben.
5. Es dürfen nur die für **den Spielbetrieb notwendigen Personen** (Spieler (14x), Betreuer (4x) Kampfgericht (1x)) in die Halle.
6. Bei **Jugendspielen** ist es der Gastmannschaft gestattet **maximal 6 weitere Fahrer** mitzubringen. Diese können sich das Spiel unter Einhaltung der Abstandsregeln von der Tribüne aus ansehen.
7. In den Kabinen und Gängen sowie auf der Tribüne der Freibühnhalle herrscht **Maskenpflicht**.
8. Es wird **keinen Verkauf von Speisen und Getränken** geben. Der Gästemannschaft ist es daher gestattet ihre eigenen Getränke mitzubringen. Alkoholische Getränke sind nicht gestattet.
9. In der Halle darf nur den **Wegbeschreibungen** gefolgt werden. Ein freies Bewegen innerhalb der Halle ist nicht gestattet.
10. Der Gastmannschaft werden die **Kabinen 1 und 2** zugeteilt. Es dürfen sich während des Umkleidens und Duschens maximal 8 Personen in einer Kabine aufhalten.
11. Es dürfen **keine Taschen und Gegenstände in den Gängen** platziert werden.
12. Den **Schiedsrichtern** ist der **Regieraum** zugeteilt.
13. Die **Technische Besprechung** findet auf **dem Spielfeld oder im freiem** statt.

Um einen geregelten und für alle sicheren Spielbetrieb zu ermöglichen müssen alle diese Regeln befolgt werden. Der Gastverein ist dafür Zuständig diese Informationen an die jeweiligen Mannschaften weiterzugeben.

Sollten diese Regeln nicht eingehalten oder eine bewusste Widersetzung seitens des Gastvereines erfolgen, kann dem Gastverein der Zutritt zur Halle verwehrt werden.

---

# Hygienekonzept

# Spielbetrieb



**Turnverein**  
**Großengstingen**  
**1907 e.V.**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>4</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>5</b>
<b>2 Spielbetrieb ohne Zuschauer .....</b>	<b>6</b>
2.1 Anreise und Halle .....	6
2.1.1 Anreise der Mannschaften, Schiedsrichter und weiteren spielbeteiligten Personen .....	6
2.1.2 Zugang zur Halle und zu den Kabinen .....	6
2.1.3 Registrierung aller spielbeteiligten Personen .....	7
2.2 Vor dem Spiel.....	7
2.2.1 Technische Besprechung .....	7
2.2.2 Betreten des Spielfeldes .....	8
2.2.3 Einlaufen vor dem Spiel .....	8
2.3 Während des Spiels .....	8
2.3.1 Bank.....	8
2.3.2 Time-Out .....	8
2.3.3 Halbzeit.....	8
2.4 Nach dem Spiel.....	8
2.4.1 Verlassen des Spielfeldes und der Halle .....	8
2.4.2 Handshake und PIN Eingabe .....	9
2.5 Sonstiges.....	9
2.5.1 Desinfektionsmittel / Seifenspender .....	9
2.5.2 Türen und Wege .....	9
2.5.3 Sonderregelung für Jugendmannschaften.....	9
2.5.4 Ausschluss von Spieltagen und Turnieren .....	10
2.5.5 Spiel unter Namen der SG Ober/Unterhausen.....	10
<b>3 Reinigung der Halle.....</b>	<b>11</b>



# 1 Einleitung

Dieses Dokument dient dazu die Vorgaben des Landes Baden-Württemberg und der Gemeinde Engstingen in Hinblick auf einen sicheren Spielbetrieb in der Freibühnhalle Großengstingen zu definieren und einzuhalten.

Es werden verschiedene Vorschriften bzw. Regelungen aufgezeigt und erklärt. Diese sind an das DHB Dokument „Return to play – Spielbetrieb“ Stufe 7 und Stufe 8 angelehnt.

Alle teilnehmenden Personen sind verpflichtet sich an dieses Konzept zu halten.

Der Turnverein Großengstingen verpflichtet sich dieses Konzept allen Mitgliedern des Vereines sowie der Gastmannschaft zur Verfügung zu stellen.



## **2 Spielbetrieb ohne Zuschauer**

Im Folgenden werden verschiedene Regelungen aufgezeigt, mit denen ein Spielbetrieb **ohne** Zuschauer möglich ist. Es wird davon ausgegangen, dass sich nur Personen die für den Spielbetrieb nötig sind, in der Halle befinden.

### **2.1 Anreise und Halle**

#### **2.1.1 Anreise der Mannschaften, Schiedsrichter und weiteren spielbeteiligten Personen**

Die Anreise der Heimmannschaft erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden. Ebenfalls ist eine Anreise erst kurz vor Beginn der Veranstaltung erlaubt.

Die Anreise der Auswärtsmannschaft erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden. Eine Anreise mit einem Mannschaftsbus ist untersagt. Ebenfalls ist eine Anreise erst kurz vor Beginn der Veranstaltung erlaubt.

Die Anreise der Schiedsrichter erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden. Ebenfalls ist eine Anreise erst kurz vor Beginn der Veranstaltung erlaubt.

Die Anreise von weiteren spielbeteiligten Personen (Kampfgericht, medizinisches Personal) erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden. Ebenfalls ist eine Anreise erst kurz vor Beginn der Veranstaltung erlaubt.

#### **2.1.2 Zugang zur Halle und zu den Kabinen**

Die Halle wird über den Haupteingang betreten. Dies sollte, um eine Vermischung zu verhindern, zeitlich versetzt geschehen.

Beim Betreten der Halle sowie in den Kabinen ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Nach Betreten der Halle sind die beteiligten Personen aufgefordert zügig in die Kabinen zu gehen. Der entsprechende Zugangsweg wird gekennzeichnet. Ein längerer Aufenthalt im Vorraum bzw. Thekenbereich der Halle ist untersagt.

Die Heimmannschaft betritt die Kabine über den Stiefelgang. Ihnen wird die Kabine Drei und Vier zugeteilt



Die Gastmannschaft betritt die Kabine über den Turnschuhgang. Ihnen wird die Kabine Eins und Zwei zugeteilt.

Der Aufenthalt innerhalb der Kabine ist auf ein nötiges Minimum zu reduzieren.

Auf medizinisch-therapeutische Behandlungen ist zu verzichten.

Es wird ein zeitnahes Duschen nach dem Sport empfohlen. Innerhalb der Duschräume ist auf die Abstandsregelung zu achten. Falls möglich sollten mehrere Duschräume von der gleichen Mannschaft genutzt werden.

### **2.1.3 Registrierung aller spielbeteiligten Personen**

Die Registrierung aller spielbeteiligten Personen ist am Eingang der Halle zu gewährleisten. Hierfür wird vom Verein ein Dokument bereitgestellt, in dem sich alle beteiligten Personen eintragen müssen.

Ohne Abgabe des entsprechenden, oder eines vergleichbaren, Dokuments wird der Zutritt zur Halle nicht genehmigt.

Die Dokumente sind vom Heimverein mindestens vier Wochen aufzubewahren und auf Verlangen vorgezeigt.

Eine Registrierung über die Event Tracer App ist möglich. Der hierfür notwendige QR Code wird vom Heimverein bereitgestellt.

## **2.2 Vor dem Spiel**

### **2.2.1 Technische Besprechung**

Der Regieraum der Freibühnhalle ist den Schiedsrichtern vorbehalten und dient diesen als Umkleidekabine. Ein Aufenthalt von anderen Personen innerhalb des Regieraumes ist auf ein nötiges Minimum zu reduzieren.

Bei der technischen Besprechung sind nur die nötigen Personen erlaubt. Dazu gehören die Schiedsrichter, der Zeitnehmer, der Sekretär sowie maximal ein Vertreter der Heim- und Gastmannschaft. Alle beteiligten Personen haben während der technischen Besprechung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die technische Besprechung ist in der Halle oder im Freien abzuhalten. Ein Benutzen des Regieraumes ist auf Grund des Platzmangels nicht gestattet.



## **2.2.2 Betreten des Spielfeldes**

Heim- und Gastmannschaft betreten das Spielfeld durch separate Eingänge. Der Aufenthalt im Turnschuhgang der Halle ist auf das nötigste zu reduzieren.

## **2.2.3 Einlaufen vor dem Spiel**

Heim- und Gastmannschaft sowie die Schiedsrichter betreten die Halle getrennt voneinander. Auf ein gemeinsames Abklatschen innerhalb der Mannschaft sowie auf einen Sportlergruß bzw. Handshake zwischen den Mannschaften soll verzichtet werden.

Zusätzliche Personen, wie zum Beispiel Einlaufkinder, sind bis auf weiteres untersagt.

## **2.3 Während des Spiels**

### **2.3.1 Bank**

Während des Spiels ist auf der Bank auf die Abstandsregeln zu achten. Der Heimverein sorgt dafür, dass ausreichend Sitzmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

### **2.3.2 Time-Out**

Während einer Time-Out-Unterbrechung müssen alle Spieler einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zum Kampfgericht einhalten.

### **2.3.3 Halbzeit**

Das Spielfeld wird von den Mannschaften sowie den Schiedsrichtern nacheinander und über separate Ausgänge verlassen und vor Wiederbeginn betreten.

## **2.4 Nach dem Spiel**

### **2.4.1 Verlassen des Spielfeldes und der Halle**

Die Mannschaften verlassen nach dem Spiel die Halle durch separate Ausgänge.

Die Abreise hat nach räumlichen und zeitlichen Trennungen analog zur Anreise zu erfolgen.

Der Aufenthalt in der Halle bzw. des Spielfeldes ist auf ein für das Spiel nötiges Minimum zu reduzieren.





## **2.4.2 Handshake und PIN Eingabe**

Auf einen Handshake nach dem Spiel soll verzichtet werden.

Die PIN Eingabe nach dem Spiel muss von einem Mannschaftenverantwortlichen sowie den Schiedsrichtern einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruches und einer daraufhin notwendigen direkten Kommunikation müssen die Abstandsregeln eingehalten sowie ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

## **2.5 Sonstiges**

### **2.5.1 Desinfektionsmittel / Seifenspender**

Es müssen, nach Absprache mit Gemeinde und Verein, ausreichend Desinfektionsmittelspender sowie Seifenspender vorhanden sein.

### **2.5.2 Türen und Wege**

Um Kontakt mit Türklinken zu vermeiden und für einen stetigen Luftaustausch zu sorgen, sollten alle Türen innerhalb der Halle geöffnet sein und bleiben.

Ebenfalls sind alle Wege innerhalb der Halle freizuhalten. Es soll verhindert werden das durch herumliegende Taschen usw. eine Verengung der Wege und damit ein Aufeinandertreffen von Personen entsteht.

Um ein unbefugtes Betreten der Halle zu vermeiden wird der Eingang der Halle während des Spieles abgeschlossen.

### **2.5.3 Sonderregelung für Jugendmannschaften**

Da es Jugendmannschaften nicht möglich ist ohne externe Fahrer zum Spiel anzureisen, wird bei Jugendspielen der Gastmannschaft gestattet nicht zur Mannschaft gehörende Fahrer mitzubringen. Diese Anzahl von externen Fahrern muss auf ein nötiges Minimum reduziert sein. Die externen Fahrer haben keinen Zutritt zu den Kabinen bzw. dem Spielfeld und müssen sich unter Einhaltung des Abstandes von 1,5 Metern auf der Tribüne verteilen.

Es wird kein Verkauf von Getränken oder Speisen geben. Daher ist es den Personen gestattet private Getränke mitzubringen. Alkoholische Getränke sind von dieser Regel ausgenommen.



### **2.5.4 Ausschluss von Spieltagen und Turnieren**

Aufgrund der Oben genannten Regeln wird auf eine Austragung von Spieltagen oder Turnieren, bei denen mehr als zwei Mannschaften in der Halle sind, vorerst verzichtet.

### **2.5.5 Spiel unter Namen der SG Ober/Unterhausen**

Die männliche A-Jugend des TVG und der SG O/U spielen die Runde als Spielgemeinschaft unter dem Namen der SG Ober/Unterhausen. Diese werden ein Heimspiel in der Freibühnhalle austragen. Daher wird in den Hygienekonzepten beider Vereine folgender Absatz aufgenommen.

Für das Spiel mJA 61001 SG Ober-/Unterhausen vs. SG Tübingen am 12.12.2020 in Halle 6022 gilt das vom TV Großengstingen für diese Halle veröffentlichte Hygienekonzept.



### **3 Reinigung der Halle**

Die Halle ist nach jeder Veranstaltung zu reinigen. Alle vom Verein benutzen Räume und Gegenstände sind nach jeder Veranstaltung zu desinfizieren.

Ebenfalls ist soweit möglich eine ständige Belüftung und damit ein Luftaustausch zu gewährleisten.

Bei einem Verdachtsfall bzw. bei erkennbaren Symptomen einer Person ist die Veranstaltung abubrechen und die entsprechende Behörde zu informieren

---